

(<http://www.immo-timeline.at>)

ImmoFokus (<http://www.immo-timeline.at>) / **Die GBB Awards sind vergeben**



## Die GBB Awards sind vergeben

**DATUM:** 10.11.2017 12:00

[Quelle öffnen \(http://www.immo-timeline.at/timeline/die-gbb-awards-sind-vergeben/\)](http://www.immo-timeline.at/timeline/die-gbb-awards-sind-vergeben/)

Das bewegte die ImmoWelt am Freitag den 10. November 2017

### Die GBB Awards sind vergeben



[f t in x & \(mailto:&subject=Die GBB Awards sind vergeben auf ImmoFokus&body=Interessanter Artikel im ImmoFokus - <http://www.immo-timeline.at/timeline/die-gbb-awards-sind-vergeben/>\)](mailto:&subject=Die GBB Awards sind vergeben auf ImmoFokus&body=Interessanter Artikel im ImmoFokus - http://www.immo-timeline.at/timeline/die-gbb-awards-sind-vergeben/)

Am 8. November 2017 wurden zum sechsten Mal die GBB Awards an Projekte und Produkte aus dem Immobilienbereich vergeben, die einen speziellen Fokus auf Nachhaltigkeit haben. Eine hochkarätige Jury hat unter einer Vielzahl an Einreichungen die Gewinner ermittelt. In der Kategorie „Projekte“ wurde die WIP Wiener Infrastruktur Projekt GmbH für ihr Ersatzquartier der Ganztagsmittelschule und Neuen Mittelschule Torricelligasse Wien ausgezeichnet. In der Kategorie „Produkte“ ging der Award an die MEIXNER VERMESSUNG ZT GMBH für GEOVERSE.

Vergeben wurden die GBB Awards im Rahmen der 8. GBB Green & Blue Building Conference der Ghezzeo GmbH. Bei der Konferenz trafen sich 200 Immobilienmanager, um über alle Aspekte der Nachhaltigkeit in der Immobilienwirtschaft zu diskutieren. Wohnbau war dabei ein zentrales Thema. So diskutierten u.a. Erich Benischek, Eigentümer der Blauen Lagune, Andreas Holler von der BUWOG Group, Michael Pech vom ÖSW, Bernd Rießland von der SOZIALBAU und Silvia Wustinger-Renezeder der 6B47 darüber, wie smarter und leistbarer Wohnbau funktioniert. Ein wichtiger Fokus ist dabei der Wandel in den Mobilitätsgewohnheiten. So werden im Wohnbau Car-Sharing Modelle und andere Konzepte der Alternative zum eigenen Auto umgesetzt. Energiekonzepte sind ein weiterer Schwerpunkt. Letztlich wird das Haus zum Kraftwerk. Vor allem aber soll mehr Umsicht in die Planung fließen, so dass nutzergerecht gebaut wird.

Weiterer Höhepunkt war ein Interview mit Karl-Heinz Strauss (CEO der PORR). Er betonte wie wichtig die Nachwuchsförderung in der Bauwirtschaft ist. Um die PORR familienfreundlicher zu machen, werden z.B. Flying Nannies Müttern zur Verfügung gestellt um Termine wahrnehmen zu können.

## 8. GBB 2017 - Planen, Bauen und Verwerten im Zeichen von Green & Blue



Der Abend stand ganz im Zeichen der Preisverleihungen. Die hochkarätige Jury unter der Leitung von Marc Guido Höhne (Drees & Sommer), bestand aus dem Gründungspräsidenten der ÖGNI Philipp Kaufmann, Gunther Maier (WU Wien), Christian Polzer (FH-Campus Wien) und dem international tätigen Nachhaltigkeitsberater Wolfram Trinius. Sie hat die Einreichungen nach Innovationskraft, gesellschaftlichem und sozialem Engagement sowie ökologischem Wirkungsgrad bewertet. Marc Guido Höhne sagt dazu: „Es war eine Herausforderung, die Entscheidung der Jury zu objektivieren, um nicht Äpfel und Birnen zu vergleichen. Geholfen haben uns dabei die Erfahrungen der letzten Jahre im Zuges des Drees & Sommer ‚the blue way‘. Ökonomie und Ökologie in Einklang gebracht machen den Erfolg der Einreichungen aus.“

Traditionell werden bei den GBB Awards keine Statuetten oder Pokale verliehen, sondern die Gewinner bekommen einen edlen Bonsai Pfefferbaum, der extra für diesen Zweck vom Bonsaimuseum in Seeboden gepflanzt wird. Dies soll die Verantwortung in der Immobilienwirtschaft symbolisieren, denn Verantwortung übernimmt der Preisträger für seinen lebenden Preis. Der ist nicht nur schön, sondern auch nützlich: Die Blätter des Baumes sind gleichzeitig raffinierte Gewürze.

Preisträger in der Kategorie „**Projekte**“ ist die WIP mit einem Ersatzquartier für die Ganztagsmittelschule und Neue Mittelschule in der Torricelligasse 50, 1140 Wien. Dabei handelt es sich um ein modular aufgebautes Quartier in Holz-Stahl-Fertigbauweise, das allen Anforderungen des Schulbetriebs mehr als genüge tut. Das Konzept der Nachhaltigkeit wurde einerseits umgesetzt durch die großzügige und ausschließliche Verwendung von Hölzern aus einer ökologisch und sozial betriebenen Waldbewirtschaftung (FSC- und PEFC-Gütesiegel), andererseits durch einen modularen Aufbau, der demontierbar und wiederverwendbar ist. Nach der Demontage wird die Stadt Wien das Gebäude weitere Jahre an anderen erforderlichen Standorten als Ersatzquartier wiederverwenden. Das Projekt Torricelligasse konnte im Wesentlichen mit seiner Innovationskraft überzeugen. Der Aspekt der Kreislaufwirtschaft zeigt die potentielle Vorreiterrolle – die Stadt Wien hat an dieser Stelle gezeigt, aus der Not eine Tugend zu machen.

In der Kategorie „**Produkte / Services**“ konnte die Meixner Vermessung ZT GmbH den GBB Award für sich entscheiden. Deren interaktive Computervisualisierung ermöglicht es, unbegrenzt große 3D-Datenmengen in Echtzeit zu verarbeiten. Das Produkt GEOVERSE konnte besonders in der Kategorie ‚Life-Cycle-Relevanz‘ überzeugen.

## Die Komplexität der Quartiersentwicklung meistern – Probleme und deren ...



Wohnbau 2018: Bauen wir genug, nachhaltig und smart?



Nach der NRW17: Was der Wahlausgang für die Immobilienwirtschaft bede...



GBB Award 2017



---

AUTOR



Michael Neubauer (<http://www.immo-timeline.at/author/m-neubauer/>)